

PRESSEMITTEILUNG

Digitaler Therapieanbieter Selfapy erhält 6 Mio. Investment: Medtech-Investor SHS steigt mit ein

- **Selfapy ist Deutschlands führender Anbieter im Bereich Online-Therapie für psychische Belastungen und kooperiert bereits mit 16 Krankenversicherungen • SHS erwartet starke Impulse durch das neue Digitale-Versorgung-Gesetz (DVG) für Digital-Health-Unternehmen**

Tübingen / Berlin, 28. Januar 2020 – Fünftes Investment des fünften SHS-Fonds: Im Rahmen einer Kapitalerhöhung hat sich der Tübinger Medizintechnik- und Life-Science Investor SHS Gesellschaft für Beteiligungsmanagement am Berliner Digital-Health Unternehmen Selfapy GmbH beteiligt. Neben SHS haben sich auch die bisherigen Selfapy Investoren Think.Health Ventures, VC Fonds Kreativwirtschaft Berlin sowie der High-Tech Gründerfonds an der Finanzierungsrunde beteiligt, die ein Volumen von 6 Mio. € aufweist. Das zur Verfügung gestellte Kapital soll der nationalen und internationalen Expansion, der Produktweiterentwicklung sowie der weiteren klinischen Validierung der Online-Therapie Plattform dienen.

Selfapy ist Deutschlands führender Anbieter von Online-Therapien für psychische Belastungen. Die auf der kognitiven Verhaltenstherapie basierenden Online-Therapiekurse können von Betroffenen anonym, flexibel und unter Begleitung von Psychologen absolviert werden. Selfapy richtet sich an Menschen mit Stresssymptomatiken, Depressionen, Angst- und Essstörungen und hat bereits tausende Patienten erfolgreich therapiert. Das Unternehmen schließt damit eine Versorgungslücke für psychisch belastete Patienten und gliedert sich optimal in das Gesundheitssystem ein. In Kürze werden die Ergebnisse einer weiteren klinischen Studie, die gemeinsam mit der Charité in Berlin durchgeführt wurde, veröffentlicht. Fokus der Studie sind neben dem Therapieerfolg auch die gesundheitsökonomischen Versorgungseffekte der Online Therapie.

Das Unternehmen kooperiert aktuell bereits mit 16 namhaften Krankenversicherungen und ist neben Deutschland auch in der Schweiz aktiv. Nachdem das DVG im November vom Deutschen Bundestag verabschiedet wurde, strebt Selfapy an, zukünftig die Kostenübernahme für sämtliche angebotene Online-Kurse für alle Versicherten zu erlangen.

„Wir freuen uns, mit SHS einen branchenerfahrenen Investor gefunden zu haben, der uns bei den nächsten Wachstumsschritten begleitet. Mit den Mitteln dieser Finanzierungsrunde möchten wir unser Produkt weiterentwickeln und wirksame Therapie für jeden anbieten, der psychologische Unterstützung sucht“, so Nora Blum, Gründerin und CEO von Selfapy.

„Bei Selfapy wird die Akzeptanz bei den Patienten durch eine hohe Compliance Rate eindrucksvoll belegt. Wir freuen uns sehr, Selfapy beim weiteren Wachstum mit Eigenkapital zu

begleiten“, so Dr. Cornelius Maas, Senior Investment Manager bei SHS.

Farina Schurzfeld, Gründerin und CMO von Selfapy, erläutert: „Durch die Verabschiedung des DVG ist es sogar noch wichtiger, unser Online-Programm nach den höchsten medizinischen und wissenschaftlichen Standards auszurichten und bereitzustellen. Mit dem Engagement von SHS können wir langfristig sicherstellen, dass die Produktqualität von Selfapy stets den höchsten Anforderungen entspricht und eine hohe Wirksamkeit aufweist.“

Hubertus Leonhardt, Managing Partner bei SHS, erklärt: „Mit den bereits bestehenden 16 Krankenversicherungs Kooperationen hat Selfapy gezeigt, bei den neuen digitalen Gesundheitsversorgungsmodellen ganz vorne mit dabei zu sein. Durch die positiv veränderten Rahmenbedingungen im Bereich Erstattung erwarten wir für Selfapy noch weiteren Rückenwind. Der Digital-Health-Markt weist u.E. nunmehr ein hohes Potenzial auf. Mit unserem aktuellen SHS V Fonds prüfen wir daher weitere Investments in diesem dynamischen Feld.“

Über Selfapy:

Selfapy ist Deutschlands führender Anbieter für Online-Therapien bei psychischen Belastungen und wurde im Februar 2016 von Nora Blum, Kati Bermbach und Farina Schurzfeld in Berlin gegründet. In Deutschland leiden 18 Millionen Menschen an einer psychischen Erkrankung wie Burnout, Depression oder Angststörungen. Oftmals müssen sie bis zu sechs Monate auf eine Behandlung warten.

Selfapy bietet Menschen in psychischen Belastungssituationen begleitete, anonyme und flexible Unterstützung. Die 12-wöchigen Kurse wurde von erfahrenen Psychologen entwickelt und basiert auf Ansätzen der kognitiven Verhaltenstherapie. Weitere Informationen: <http://www.selfapy.de>

Über die SHS Gesellschaft für Beteiligungsmanagement mbH:

Die Tübinger SHS Gesellschaft für Beteiligungsmanagement investiert in Medizintechnik- und Life-Science-Unternehmen mit Fokus auf Expansionsfinanzierungen, Gesellschafterwechsel und Nachfolgesituationen. Dabei geht SHS sowohl Minderheits als auch Mehrheitsbeteiligungen ein. Als erfahrener Brancheninvestor unterstützt das 1993 gegründete Unternehmen das Wachstum seiner Portfoliogesellschaften durch ein Netzwerk an Kooperationen, zum Beispiel bei der Einführung neuer Produkte, bei regulatorischen Themen oder beim Eintritt in weitere Märkte. Zu den deutschen und internationalen Investoren der SHS-Fonds gehören etwa berufsständische Versorgungswerke, Pensionsfonds, strategische Investoren, Dachfonds, Family Offices, Unternehmer und das SHS-Managementteam. Das Eigenkapital-Investment der AIFM-registrierten Gesellschaft beträgt bis zu 30 Mio. €, darüber hinausgehende Volumina können mit einem Netzwerk von Co-Investoren umgesetzt werden. Aktuell investiert SHS aus seinem fünften Fonds. Der Fonds hat Kapitalzusagen in Höhe von über 130 Mio. Euro erhalten. Weitere Informationen: <http://www.shs-capital.eu>

Interesse an regelmäßigen Updates zu SHS? Abonnieren Sie unseren Newsletter!

<http://www.shs-capital.eu/newsletter>

Pressekontakt SHS:

Regine Hujer
SHS Gesellschaft für Beteiligungsmanagement
mbH Bismarckstraße 12
72072 Tübingen
tuebingen@shs-capital.eu

Pressekontakt Selfapy:

Selfapy GmbH
Kastanienallee 29/30
10543 Berlin
presse@selfapy.com